

Ende der Kaninchenzucht

FRAUENFELD. Wie von Schulpräsident Andreas Wirth zu erfahren ist, hat ein Tierhalter und Pächter eines Areals der Schulgemeinde den Vertrag auf April gekündigt. Der Mann betreibt dort seit 1992 eine Kaninchenzucht, die er nun aufgibt.

Die Kaninchenhaltung hatte Tierschützer Erwin Kessler dazu bewogen, gegen Schulpräsident Wirth vorzugehen. Eine Anzeige wegen Amtsmissbrauchs hatte

die Staatsanwaltschaft Thurgau nicht an die Hand genommen (unsere Zeitung berichtete). Kesslers Verein gegen Tierfabriken (VgT) wollte den Termin der nächsten Schulwahlen in Erfahrung bringen, um gegen Wirth eine «Abwahlkampagne vorzubereiten». Gegen den Entscheid der Staatsanwaltschaft wollte der VgT beim Obergericht Beschwerde einlegen, hat dafür aber den Termin verpasst. (hil)